



**Sozialdemokratische
Fraktion
im Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing**



Antrag an den Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing

**NEIN zum Ausbau des Flughafens Oberpfaffenhofen sowie
zur Erweiterung der Betriebsgenehmigung !**

Antrag:

Der BA 21 begrüßt ausdrücklich die von der Landeshauptstadt München beschlossene Klage gegen die erweiterte Betriebsgenehmigung für den Flughafen Oberpfaffenhofen.

Er lehnt weiterhin die geplanten Erweiterungsmaßnahmen zum Ausbau des Flughafens Oberpfaffenhofen sowie die jetzt genehmigten Verlängerungen des Flughafenbetriebs entschieden ab. Die Notwendigkeit dieser geplanten Ausbaumaßnahmen ist für den BA 21 nicht erkennbar, sie verstärken letztendlich nur die Umweltbelastungen der Bürger im Münchner Westen und setzen die Wohn- und Aufenthaltsqualität stark herab.

Begründung:

Die Anflugschneise verläuft über westliche Teile von Pasing und fast das vollständige Gebiet von Obermenzing in einer Höhe von ca. 550 Metern. Zugelassen wurden nun Benutzer aus dem Bereich des qualifizierten Geschäftsreiseflugverkehrs mit Flugzeugen zwischen 2 und 25 Tonnen, sowie im Streckenluftverkehr Hubschrauber bis fünf Tonnen.

Insbesondere Hubschrauberflüge bringen, abgesehen von den anderen Erweiterungen der Betriebsgenehmigung einen erheblichen Lärmzuwachs mit sich, der aber nach den geltenden Vorschriften nur deshalb angeblich nicht schädlich sein soll, da nicht die Lärmspitzen, sondern die durchschnittliche Belastung gemessen wird.

Ebenfalls mit Bescheid genehmigt wurde eine Betriebszeitenerweiterung an Wochenenden und Feiertagen auf 21:00 Uhr. Verbunden ist damit eine sogenannte Verspätungsregelung bis 22:00 Uhr für alle Tage. Das gilt für unvorhersehbare Verzögerungen, deren Ankunfts- oder Abflugszeit an sich vor 21 Uhr geplant war.

Darüber hinaus dient der Bescheid der Regierung von Oberbayern erkennbar dem Einstieg in eine noch stärkere Nutzung des Flughafens, die den Bürgerinnen und Bürgern im Stadtbezirk 21 nicht zugemutet werden kann